

INHALTSVERZEICHNIS

TEIL A		1
1. Einleitung		1
2. Literaturbericht und schriftliche Zeugnisse		5
3. Biographie und Daten zur künstlerischen Laufbahn		9
TEIL B DAS WERK		18
1. Frühe Arbeiten 1864 - 1880		18
1.1 Ausbildungszeit 1864 - 1870		19
1.2 Tätigkeit als Architekt und Illustrator 1870 - 1880		22
1.2.1 Das Kurhaus in Baden/Schweiz - ein architektonischer Entwurf		22
1.2.2 Reiseillustrationen aus Italien und der Schweiz		25
1.2.3 Sonstige Illustrationsentwürfe		28
1.3 Beobachtungen zur Arbeitsweise		31
1.3.1 Erfassung von Staffage und Figurenstudien auf separaten Transparenten		33
1.3.2 Umgang mit der 'künstlerischen Freiheit'		36
1.4 Gemälde und Aquarelle bis 1880		37
1.4.1 Das markgräfliche Opernhaus, Bayreuth - eine Auftragsarbeit		46
1.5 Zusammenfassung		48
2. Das Hauptwerk aus dem Orient nach 1880		50
2.1 Erste Kontakte zu Orientkennern		50
2.2 1880-1884		55
2.2.1 Während der ersten Reise 1880 - 1881 entstandene Werke		55
2.2.2 Während des Deutschlandaufenthaltes 1881 - 1884 entstandene Werke		59
2.3 1884-1887		66
Während der zweiten Reise 1884 - 1887 entstandene Werke		66
2.4. 1888-1896		75
2.4.1 Das Damaskus-Tagebuch		75
2.4.2 Während der dritten Reise 1888 - 1889 entstandene Werke		84
2.4.3 Während des Deutschlandaufenthaltes 1889 - 1896 entstandene Werke		84
2.5 Exkurs: Geschäftsbeziehung zur Galerie McLean in London		94
2.6 1896-1904		102
2.6.1 Nach der Auswanderung nach Palästina 1896 - 1904 entstandene Werke		102
2.6.2 Das Kaiseralbum von 1898 - eine Auftragsarbeit		113
2.7 Beobachtungen zur Arbeitsweise Bauernfeinds		116
2.7.1 Maltechnik		116
2.7.2 Die Signaturen		120
2.7.3 Die 'Realitätsnähe' der Vorort- und Atelierarbeiten		121
2.7.4 Diskrepanz zwischen schriftlicher und bildlicher Darstellung		125
2.7.5 Bedeutung und Verwendung von Photographie		129
2.8 Beobachtungen zur Motivwahl		138
2.9 Die künstlerische Entwicklung unter Berücksichtigung des zeitgenössischen Kunstgeschehens in München		140

TEIL C EINORDNUNG BAUERNFEINDS IN DEN INTERNATIONALEN ORIENTALISMUS

1.	Vorbemerkungen zum Orientalismus	145
1.1	Der Begriff	146
1.2	Tourismus - ein Auslöser der Orientmalerei	148
2.	Malerei des Orientalismus	152
3.	Klärung von Bauernfeinds Stellung im Orientalismus anhand exemplarischer Vergleiche	159
3.1	Persönliche Bekanntschaften: Ismael Gentz [1862-1914] und Carl Wuttke [1849-1927]	160
3.2	Orientalisten aus dem deutschsprachigen Raum 3.2.1 Leopold Karl Müller [1834-1892]	163
	3.2.2 Charles Wilda [1854-1907]	164
3.3	Künstler des internationalen Orientalismus 3.3.1 Jean Léon Gérôme [1824-1904]	168
	3.3.2 David Roberts [1796-1864]	172
	3.3.3 Edward Lear [1812-1888]	175
	3.3.4 Carl Haag [1820-1915]	181
	3.3.5 Beispiele auffallender motivischer Übereinstimmung: Walter Tyndale [1855-1913] und Friedrich Heinrich Werner [1808-1894]	184
3.4	Beobachtungen zur Landschaftsdarstellung	189
		192

TEIL D SCHLUSSRESUMEE

TEIL D	SCHLUSSRESUMEE	196
--------	----------------	-----

TEIL E KATALOG

1.	Schema	204
2.	Arbeiten	204
2.1	Arbeiten in Öl	205
2.2	Aquarelle	235
2.3	Lagepläne zu den Arbeiten	253
3.	Nachweisbar verschollene Arbeiten	258

TEIL F DOKUMENTATION

TEIL F	DOKUMENTATION	263
1.	Tabellarischer Lebenslauf	263
2.	Verzeichnisse	264
2.1	Abbildungsverzeichnis	264
2.2	Anhangsverzeichnis	267
2.3	Quellenverzeichnis und Literaturliste	270

Final Résumé

Final Résumé	285
--------------	-----

Abbildungen	289
-------------	-----